



MARKTGEMEINDE

Atzenbrugg

neunfach lebenswert

Gemeinde-Nachrichten



Frohe Ostern
wünschen
Bürgermeisterin &
Gemeindevertretung

Seite 4 - 5

Frühjahrsputz

Danke für die große
Unterstützung

Seite 18

Blasmusik

„Frisch auf“ in die
Frühschoppensaison!

Seite 26

Feuerwehren

ziehen Bilanz
Jahresrückblick 2022

Inhaltsverzeichnis:

Aktuelles	ab Seite 4
Aus dem Gemeindeamt	ab Seite 7
Umwelt & Leben	ab Seite 10
Was war los	ab Seite 19
Vereinsleben & Wirtschaft	ab Seite 22



16 Vortrag Faire Trade



22 Landjugend viele Aktivitäten



4 Frühjahrsputz viele Helfer



19 Neuer Direktor in der Mittelschule



*Wir wünschen
einen schönen Frühling!*



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend und Kinder!

Vieles hat sich im letzten Jahr geändert.

Wir leben in herausfordernden Zeiten, die Unsicherheit, Ärger aber auch Verzweiflung auslösen. Wie immer in solchen Situationen werden Schulden gesucht und man wartet darauf, dass alle Probleme gelöst und ausgeglichen werden. Politiker auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene werden beschimpft und kritisiert. Förderungen, Subventionen, die gegeben wurden werden, sobald diese ausbezahlt wurden, auch schon wieder vergessen. Bitte bedenken Sie, dass jede Förderung, welche das Land oder der Bund vergibt, von uns allen getragen werden muss. Diese Förderungen, die nach dem Gießkannenprinzip (jeder bekommt – egal welches Einkommen) zwar politisch gut „verkaufbar“ sind, haben wir ALLE zu tragen und müssen auch irgendwann wieder beglichen werden.

Die jährlichen Subventionen und Unterstützungen an unsere Vereine sind für uns als Gemeindeführung selbstverständlich und werden gerne vergeben. Bedenken wir, dass viele Jugendliche gerade in den letzten Jahren eine schwere Herausforderung hatten. Es ist jetzt wichtig, dass wir wieder an der Normalität arbeiten und so unseren jungen Gemeindebürgern Sicherheit bieten. Hier leisten unsere Vereine unbezahlbare Arbeit. Dafür ein aufrichtiges und herzliches Danke!

Beim Umwelttag (Müll sammeln) war ich vom Engagement der Jugend überwältigt und man sieht anhand der Fotos wie viele Kids hier mit dabei waren. Ihr wart fleißig und das Endergebnis kann sich sehen lassen. Auch die Vorarbeiten der Schulen beim Müll sammeln müssen hier lobend erwähnt werden. Heuer waren auch erstmals die Kindergärten mit von der Partie – es ist wichtig, dass man schon den Kleinsten vermittelt, dass Müll nicht auf den Wegrand gehört. Was für Auswirkungen Aludosenreste im Tierfutter haben, das kann sich jeder selbst ausmalen. Nochmals herzlichen Dank an alle fleißigen Müllsammler.



Heuer stehen einige große Projekte an, über die wir Sie noch im Laufe des Jahres ausführlich informieren werden:

Radweg – innerörtlich von Atzenbrugg bis Heiligeneich

Kindergartenausbau – dieses Projekt wird in Parteiengesprächen noch besprochen.

Schulzubau – Planung und Überlegungen für die Zukunft.

PV-Ausbau – alte Deponie Trasdorf startet im April, die Nutzung der gemeindeeigenen Gebäude werden geprüft.

Katastrophenschutzplan für unsere Gemeinde (Black-out) – ist in Ausarbeitung und wird, wenn das Grundgerüst erstellt ist, bei einem Infoabend präsentiert und anschließend noch adaptiert – hier lade ich zum Mitarbeiten ein.

Schlossumbau Atzenbrugg – barrierefrei – moderner Museums- und Konzertbetrieb, Schubert auch in den Garten holen, Platz für Vereine und Feste gestalten

Ich möchte mich herzlich beim Gemeindevorstand, bei den Gemeinderäten, bei den Gemeindefunktionären im Innen- und Außendienst für die geleisteten Arbeiten und die Unterstützung bedanken.

Für das bevorstehende Osterfest wünsche ich Ihnen/Euch ein paar ruhige erholsame Tage im Kreise der Familie.

Ihre/Eure
Bürgermeisterin

Beate Jelen



Pfadfinder

Jung und Alt halfen mit, um Abfälle aus der Landschaft zu holen

Über 200 Personen - Kinder, Jugendliche und Junggebliebene halfen heuer beim Frühjahrsputz mit, die Natur rund um die Ortschaften zu säubern und unsere Gemeinde wieder ein Stück schöner zu machen.

Die größten Gruppen stellten wieder unsere Pfadfinder, die Mittelschule Atzenbrugg-Heiligenreich, sowie die beiden Kindergärten, die schon in der Woche davor unterwegs waren.

Doch auch viele Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde waren trotz des recht windigen Wetters am Samstag, den 25.03. im Dienste der Umwelt unterwegs.

„Jeder und jede, die mitmachen, sind wichtige Helfer für unsere schöne Gemeinde. Gleichzeitig ist es auch ein sehr schönes Zeichen, dass immer so viele Atzenbrunnerinnen und Atzenbrunner sich die Zeit nehmen, um für die Umwelt und unser schönes Wohnumfeld aktiv zu werden. Alle, die mitgemacht haben schaffen einerseits eine Zukunft mit weniger Müll neben unseren Wegen und Straßen als tätige Vorbil-

der und andererseits sorgen sie aktuell für eine saubere, schöne und gesunde Gemeinde!“, so Umweltgemeinderat Michael Wieshammer-Zivkovic. Ein Dankeschön geht auch an GGR Edith Mandl für die Unterstützung bei der Organisation dieses so wichtigen Tages. Fast alle Gemeindevorstände und viele Gemeinderäte waren dabei. Auch unserer Bürgermeisterin Beate Jilch war tatkräftig mit Handschuhen, Warnweste und Müllsäcken (für alle zur Verfügung gestellt vom GVA Tulln) unterwegs.

Unser großer Dank gilt natürlich den wichtigsten Teilnehmern, den Bürgerinnen und Bürgern unserer schönen Gemeinde. Junggebliebene und Junge, Kindergärten, Schulen und Vereine, Familien und auch einzelne Personen, die diesen Tag nicht nur zu einem wichtigen, sondern auch zu einem gelungenen Tag gemacht haben.

**WIR HALTEN
NÖ SAUBER!**

FRÜHJAHRSPUTZ



die NÖ
Umweltverbände

Danke!

Aktuelles

5





Großes Dankesfest für Edgar Niemeczek

Sein Name ist seit mehr als 30 Jahren mit der Volkskultur Niederösterreich verbunden. Er prägte gemeinsam mit seiner Frau Dorli Draxler wie kaum ein anderer die Entwicklung der Volkskultur in unserem Land. Im Jahr 1997 fanden die beiden auf Schloss Atzenbrugg eine berufliche Heimat und machten unsere Gemeinde bis 2021 zum Zentrum und Sitz dieser landesweiten Organisation. Edgar Niemeczek wurde für seine Verdienste um die Marktgemeinde Atzenbrugg mit dem goldenen Ehrenzeichen ausgezeichnet und hält noch heute viel freundschaftliche Verbindung zu Atzenbrugg aufrecht.

„Ob bei der Erschaffung des Musikschulmanagements (2000), bei der Erfindung des Hauses der Regionen in Krems (2004), der Revitalisierung des Brandlhofs in Radlbrunn (2005), bei der Etablierung des Museumsmanagements (2006) bis hin zur Gründung der Kultur.Region.Niederösterreich GmbH. Edgar Niemeczek war Vordenker, Drahtzieher, Gründer, Geschäftsführer. Gemeinsam mit seiner Frau machte er die Volkskultur

salonfähig, auch für die Politik.“, schreibt Harald Knabl im aktuellen Schaufenster.

Gemeinsam mit Freunden, Wegbegleitern aus Politik, Kultur, Wirtschaft, Medien und Wissenschaft und vielen MusikerkollegInnen feierte Edgar Niemeczek einige Tage nach seinem 65. Geburtstag in Rekawinkel seinen wohlverdienten Ruhestand. Unter vielen anderen bedankte sich auch eine Abordnung der Marktgemeinde Atzenbrugg bei unserem Ehrenzeichenträger und wünschte mit einem Korb regionaler SchmanckerInnen alles Gute für den Ruhestand, der wenn man genau hinhört eigentlich gar nicht so ruhig zu werden scheint.



„ASTA BEI FUSS“ „LUCI KOMM HER“ „LUMPI HIER“ usw.

Laut hallt es in Feld und Flur. Frauchen und Herrchen sind mit ihrem „Der tut sowas nicht“ unterwegs.... Und oft stimmt das auch. Waldi würde nie einem Wildtier was zuleide tun.

Doch die Fasane, Hasen und Rehe wissen das leider nicht. Sie werden flüchten, wenn ihnen Hunde zu nahe kommen. Und im Notfall ihren Nachwuchs aufgeben...



Darum bitte nehmt Eure Hunde an die Leine und bleibt auf den Wegen.... DAS IST NATURSCHUTZ!

Rattenbekämpfung

Seit Anfang März wird durch die Fa. Singer die Rattenbekämpfung in der Gemeinde wieder durchgeführt. Damit die Oberflächenbekämpfung erfolgreich durchgeführt werden kann, ist es notwendig die Köder flächendeckend auszulegen.

Zum Schutz vor Kindern und Haustieren raten wir die Köderboxen bzw. Metallboxen zu erwerben. (Kosten ca. € 15,--)

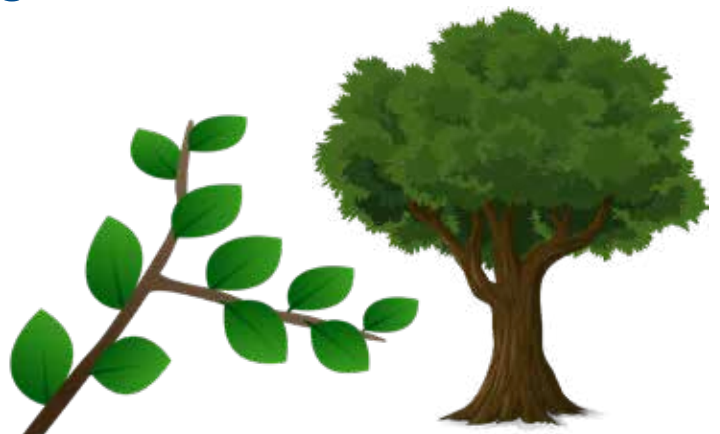
Nähere Informationen erhalten Sie vom zuständigen Mitarbeiter Hr. Immervoll Nr.: 0664/4540730.



Es hat keinen Sinn mit dem Mitarbeiter der Fa. Singer zwecklose Debatten über das Für und Wieder der Rattenbekämpfung zu führen. Aufgrund der Verordnung sind Sie verpflichtet in jedem Objekt an geeigneten Stellen, Bekämpfungsmittel auszulegen. Auch in Objekten, wo derzeit keine Ratten beobachtet werden, muss im Interesse des vollen Erfolges eine Bekämpfung erfolgen. Helfen Sie bitte mit, für die Bekämpfungsmittel einen geeigneten Platz zu finden. Danke für Ihre Mithilfe!

Grundgrenzen und überhängende Äste

Grenzsteine müssen sichtbar sein und diese Grenzen müssen auch eingehalten werden. Die Grundstücksgrenzen, speziell zum öffentlichen Raum, sind zu beachten, das gilt insbesondere für Bepflanzungen. Achten Sie bitte darauf, dass die Bäume und Sträucher auf Ihrem Grundstück nicht über die Grundstücksgrenze hinweg ins öffentliche Gut oder zum Nachbarn hinübertagen. Sie stellen eine Beeinträchtigung des öffentlichen Verkehrs dar. Herabfallende Äste können z.B. zu unangenehmen rechtlichen Folgen führen.



Neue Autos für den Bauhof

Der Bauhof von der Marktgemeinde Atzenbrugg wurde mit 2 neuen Autos ausgestattet. Erstmals wurde auch ein E-Auto angeschafft, das mit dem Strom von der PV-Anlage vom Bauhof geladen wird. Bürgermeisterin Beate Jilch meinte dazu: „Leider sind derzeit die Wartezeiten auf E-Autos so unberechenbar und lange, dass sich die Gemeindeführung beim 2. Auto schweren Herzens gegen das E-Auto entschied.“



Den beiden Gemeindearbeitern Markus Mandl und Josef Gutscher wünschen wir unfallfreie Fahrten.

Energiespar-Gemeinde Atzenbrugg erstrahlt mit neuer Straßenbeleuchtung und ist zu 100% auf LED bei der Straßenbeleuchtung umgestellt!

Die Marktgemeinde Atzenbrugg war bereits vor 10 Jahren Vorreiter beim Start der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf die moderne und ressourcenschonende LED-Alternative.

Jährlich plante man für die Umstellung der 1200 Lichtpunkte auf LED ein Budget ein. Anfang des Jahres wurden im Perschlingtal die letzten alten Beleuchtungskörper getauscht.

„Mit der Umstellung der rund 1200 Leuchten der älteren Generation, auf moderne Beleuchtungskörper mit innovativer LED-Technik haben wir einen wesentlichen Schritt energieeffizienter Maßnahmen umgesetzt“, erklärt Bürgermeisterin Beate Jilch.

„Bei verbesserter Lichtqualität wird nun den Stromverbrauch um ca. 195.000 kWh pro Jahr reduziert. Dies entspricht einer jährlichen CO₂-Einsparung von rund 54,6 Tonnen“, berichtet Gemeinderat Erich Wejda über den wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.

Exakte Lichtlenkung

„Die neue Technik spart aufgrund der effizienteren Lichterzeugung aber vor allem durch die exakte Lichtlenkung enorm an Energie im Betrieb ein. Durch die genau definierte Lichtverteilung, bewusst weg

vom Lichtpunkt - in die Breite der Straße, wird eine hohe Gleichmäßigkeit auf der Verkehrsfläche erzeugt. Besonders an den neuen Leuchtköpfen sind auch die eingebauten Logikmodule, welche das Licht in der Zeit von 23:00 bis 05:00 Uhr nachts weiter zurückdimmen, um noch mehr Energie einzusparen.“, führt Erich Wejda weiter aus. Als verlässlicher Partner für die Marktgemeinde Atzenbrugg ist die Firma Erich Wejda GmbH auch für die Wartung und Instandhaltung der Straßenbeleuchtungsanlage verantwortlich.





Rechnungsabschluss 2022

Der Rechnungsabschluss für 2022 lag vom 15. bis 29. März zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Stellungnahmen dazu wurden keine abgegeben und der Prüfungsausschuss hat seine Arbeit ebenfalls schon erledigt. Die Zustimmung im Gemeinderat erfolgte in der Sitzung vom 29. März und somit wurde dieses Zahlenwerk auf unserer Gemeindehomepage (Offenen Haushalt) veröffentlicht.

Der Rechnungsabschluss weist im Finanzierungshaushalt inkl. der durchlaufenden Gebarung Gesamteinnahmen von rd. EUR 8,80 Mio. und Ausgaben von ca. EUR 5,71 Mio. aus, so dass aus der operativen Gebarung Mittel von EUR 3,09 Mio. zur Verfügung stehen.

Zieht man davon den Nettoinvestitionssaldo von 4,01 Mio. ab und fügt den Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (1,0 Mio.) hinzu, erhält man (bereinigt um den nicht voranschlagswirksamen Saldo von 0,2 Mio.) das Ergebnis im Finanzierungshaushalt mit minus 0,25 Mio. zusammen mit dem Stand der liquiden Mittel aus dem Vorjahr - 1,16 Mio. - ergibt das mit rd. EUR 0,91 Mio. den Endstand der liquiden Mittel per 31.12.2022.

Investitionen

Das Hauptgewicht lag hier im Neubau unseres Kindergartens in Atzenbrugg; das Vorhaben ist noch nicht gänzlich ausfinanziert, weshalb wir einem stabilen Liquiditätspolster ins Jahr 2023 mitnehmen.

Die Auszahlungen für das Investitionsprogramm belaufen sich auf EUR 4,28 Mio.

Wesentliche Investitionen 2022

• Straßenbau	€ 651.062,-
• Wasserversorgung Erweiter.	€ 89.512,-
• Abwasserbeseitigung Erweiter.	€ 428.505,-
• Straßenbeleuchtung - öffentl.	€ 114.117,-
• Kindergarten Atzenbrugg	€ 2.546.196,-
• Radwege	€ 102.765,-
• Sonstige Investitionen	€ 346.604,-
Investitionstätigkeit	€ 4.278.762,-

Einnahmen + Ausgaben

Die wesentlichste Einnahme Quelle – die Bundesertragsanteile – haben sich nach dem covid-schwachen Jahren wieder auf EUR 3,25 Mio. (+0,4 zu Vorjahr) stabilisiert. Auch die eigenen Gemeindeabgaben zeigen einen positiven Trend und liegen wie alle Einnahmen über dem Voranschlag.

Eigene Gemeindeabgaben 2022

• Grundsteuer A+B	€ 237.789,-
• Kommunalsteuer	€ 676.217,-
• Aufschließungsbeiträge	€ 434.682,-
• andere	€ 77.136,-
Gemeindeabgaben	€ 1.425.824,-

Leider steigen auch wieder die größten Ausgabenpositionen - die Sozialhilfeumlage mit EUR 466.395 und der NÖ Krankenanstaltensprengelbeitrag (NÖKAS) mit EUR 871.433.

Wir werden weiterhin auf stabile finanzielle Verhältnisse achten und die notwendigen Investitionen in die Infrastruktur auch weiterhin sicherstellen.

Infos zum Kindergarten ab September 2023

Um allen Fragen und Gerüchten ein Ende zu setzen, möchten wir Ihnen heute eine Information bezüglich KINDERGARTEN ab 2023 geben.

Heuer haben wir 33 Vorschulkinder, welche im September in die Volksschule wechseln werden. Ab September 2023 sind sehr viele junge Kinder für den Kindergarten Heiligeneich und Atzenbrugg angemeldet. Derzeit ist der Einstieg in den Kindergarten mit Vollendung von 2,5 Jahren möglich. Dieses bedeutet aber auch, dass die Gruppengrößen aufgrund des Kindesalters kleiner sind und daher mehr Gruppen benötigt werden.

Weiters haben wir auch Kinder mit besonderen Förderbedarf, welche auch zusätzliche Stützkräfte brauchen. Im KIGA Heiligeneich haben wir 2 Stützkräfte. In diesen Gruppen gibt es auch eine Gruppensenkung.

Für das kommende Jahr – September 2023 bedeutet dies, dass wir ein zusätzliches Provisorium im Kindergarten in Atzenbrugg einrichten werden.

Unser Ziel ist es, jedem Kind einen Platz im Kindergarten anbieten zu können.

Bei der Planung vom neuen Kindergarten in Atzenbrugg wurde der Bewegungsraum doppelt so groß geplant, als er vorgeschrieben war. Hier haben wir auch eine flexible Holzwand, um den Raum abzutrennen. Diese Räumlichkeit bietet sich idealerweise als Provisorium für eine Kindergartengruppe an.



Ab 2024 gibt es eine neue Kindergartenoffensive: Die 5 Eckpunkte der Kinderbetreuungsoffensive sind:

1. Kindergarten ab 2 Jahren

Dadurch wird es möglich, dass bereits Kinder ab zwei Jahren in den Kindergarten gehen können. Damit schließen wir die Lücke zwischen Ende der Karenzzeit und dem Eintritt in den Kindergarten.

2. Gratis Vormittagsbetreuungs-Angebote für alle Kinder unter 3 Jahren in einer TBE

Bisher war der Vormittag im Kindergarten gratis. Ab September 2023 wird dies auch für Kleinkinder (in der TBE in Atzenbrugg) der Fall sein. So erhalten Familien die Möglichkeit, noch rascher in den Beruf einzusteigen.

3. Kleinere Gruppen und bessere Betreuung

Dadurch wird eine intensivere und individuellere Betreuung der Kinder möglich. (statt 25 Kinder – 22 Kinder)

4. Weniger Schließtage in den Kindergärten

Bisher gab es drei Wochen Schließzeit im Sommer, in Zukunft soll es nur eine Woche sein. Heuer erstmals im Sommer 2023 – in der mittleren Ferienwoche (5. Woche) ist der Kindergarten und die TBE geschlossen.

5. Flächendeckendes, wohnortnahes Betreuungsangebot, sowie eine Verlängerung der Öffnungszeiten.

Um das zu erreichen, sollen auch Gemeindekooperationen intensiviert werden.

Uns ist bewusst, dass diese Neuerungen nicht bei der gesamten Gemeindebevölkerung auf Verständnis treffen. Die Rahmenbedingungen haben sich in den letzten Jahren stark geändert. Die Lücke von Karenzzeit und Kindergartenbeginn zu schließen, ist uns sehr wichtig. Die Gemeinden können nur die Rahmenbedingen schaffen, die Letztentscheidung, ob dieses Angebot angenommen wird, liegt im Zuständigkeitsbereich der Familien.

Viel los in unserer Tagesbetreuungseinrichtung

Wir sind nach den Weihnachtsferien gut ins neue Jahr gestartet. Alle Kinder freuten sich nach 2 Wochen Ferien wieder zu uns in die Tagesbetreuungseinrichtung zu kommen. Im neuen Jahr starteten auch wieder einige Kinder bei uns und unser erstes Kind wechselte erfolgreich in den Kindergarten nach Heiligeneich. Im Jänner spiel-

ten wir viel im Schnee und im Februar feierten wir mit Singen, Tanzen und Krapfen essen unser Faschingsfest. Im März haben wir die Familien mit Ihren Kindern eingeladen bei der Aktion „Wir halten unsere Gemeinde sauber“ teilzunehmen und bei einem gemeinsa-

men Spaziergang unsere Gemeinde vom Müll zu befreien. Die Zeit vor den Osterferien steht ganz im Zeichen „Wir unterstützen den Osterhasen“ und freuen uns schon auf das Nesterl suchen nach den Osterferien.



Frohe Ostern wünschen die Schubertmäuse & Jennifer Engelbrecht

Der Fasching war bunt!

Durch Rollenspiele machten die Kinder positive Erfahrungen mit Vielfalt, die das Leben so bunt machen.

Beim Verkleidungsspiel und Kinderschminken konnten sie in neue Rollen schlüpfen und sich kleiner, größer, mutiger, wilder, ruhiger erleben. Sie konnten verschiedene Charaktere im Spiel ausprobieren.

Dieser Perspektivenwechsel stärkt die Persönlichkeitsentwicklung und macht viel Spaß!

Nach einer lustigen Faschingszeit haben wir die Girlanden verbrannt und bereiten uns auf das Osterfest vor. Eine Fastensonne verkürzte uns die Wartezeit auf Ostern.

Es wurden Ostereier und Osternester gestaltet, der Palmstrauch geschmückt, Häschen aus Topfenteig gebacken, Frühlingslieder gesungen und vieles mehr.

Am 20. März haben wir den Winter ausgetrieben

und den Frühling begrüßt.

Die Kinder erzählten, wie sie den Frühling erleben: „Die Sonne kann man spüren, die Wärme.“ „De Vogerl zwitschern, de kann ma hörn“ „Ich hab' eine Biene gesehn'.“ „Was ist das für eine Blume?“ „da krabbelt Einer“. Besonders in unserem schönen Garten, können die Kinder nun das Frühlingserwachen mit allen Sinnen spüren.



Damit die Wiesen und Felder wieder sauber sind, haben die Kinder fleißig beim „Frühjahrsputz“ der Gemeinde geholfen. Es wurden 5 Säcke Müll gesammelt.

Wir können stolz sein, dass die Kinder durch das tatkräftige Sammeln, ein Bewusstsein für die Umwelt und die richtige Müllentsorgung, erfahren haben.





Was tut sich im Kindergarten Atzenbrugg-Heiligeneich

Das Jahr 2023 hat für die Kinder mit viel Spaß begonnen. Am Montag, den 16. Jänner bekamen wir Besuch von Herrn Paul Sieberer und seinem Team. Die Gruppe begeistert uns immer wieder mit einem MITMACHTHEATER. Diesmal mit dem Stück „**LISA UND LUKAS und der geheimnisvolle Koffer**“. Das Stück hat den Kindern gezeigt, dass es Freude macht für andere Menschen da zu sein und zu helfen. Der Höhepunkt war für jedes Kind ein kleiner Pflegekoffer, mit dem es zuhause gleich weiterspielen konnte. Die Veranstaltung wurde von der NÖ LGA und dem Elternbeirat finanziert.



Die Kinder wissen, dass es am Besten ist, wenn wir schon beim Einkauf auf die Vermeidung von Müll achten. Sie bringen ihre Jause in einer Jausenbox und einer wiederbefüllbaren Wasserflasche mit. Ist die Jause von den Eltern selbst liebevoll zubereitet, entsteht im Kindergarten somit kein Abfall. Ein DANKESCHÖN an unsere Eltern! Fällt trotz aller Maßnahmen Müll an, sortieren ihn die Kinder in **Restmüll, Papier und gelber Sack**.

Bei der **Müllsammelaktion** sammelten die Kinder Müll im Garten und auf einigen Wegen rund um den Kindergarten. Dazu wurden die Kinder mit Sicherheitswesten und Handschuhen vom Abfallverband ausgestattet. Die Kinder waren sehr eifrig bei der Sache. Sie finden es aber schade, dass Menschen überhaupt ihren Dreck in der Natur abladen.



... neunfach
lebenswert!



Am 21. Februar feierten wir den **Faschingsdienstag**. Der Spaß stand an diesem Tag im Vordergrund. Auf der „**Krapfenrutsche**“ kamen manchmal auch Karotten oder Erdäpfeln zum Vorschein. „**Ri – Ra Rutsch**“ – so ist sie eben unsere Krapfenrutsche. Wir bedanken uns beim Elternbeirat für die Finanzierung der Faschingskrapfen.

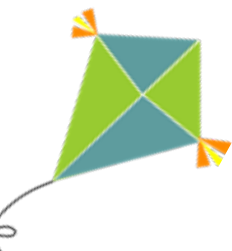


Nach dem Genuss einer **Frühlingsjause** waren die Kinder des Kindergartens am Montag, den 20.03.2023 unter dem Motto: „**Nun wecken wir den Frühling auf!!! Lieber Winter geh nach Haus!!!**“ im Ort unterwegs. In den einzelnen Gruppen wurden verschiedene kleine Geschenke vorbereitet. Die Kindergartenkinder hatten eine große Freude, beim Überbringen ihres Frühlingsgrußes an die Bevölkerung und schafften es, den Erwachsenen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Eine Reise nach „**SPLEKOHEHA**“ – spielend Lernen mit Kopf Herz und Hand rundete für die Schultütenkinder den Frühlingsbeginn ab.

Bei Frau Dir. Doris Jedlicka und den Volksschulkindern bedankten sich die Kinder mit einem großen Applaus für die Einladung zur Generalprobe des Welttheatertages.

Ein weiterer Höhepunkt war das Spiel auf der Orgel von Frau Maria Frank. Wir bedanken uns für dieses besondere Erlebnis. Beim Lied „**Stups, der kleine Osterhase**“ sangen die Kinder kräftig mit. Vor den Osterferien bringen die Kinder einen Palmbuschen nach Hause. Beim Elternbeirat bedanken wir uns für die Unterstützung.

Um nichts vorwegzunehmen, was die Kinder in der Karwoche erleben, findet unsere österliche Feier im Kindergarten erst nach den Ferien statt. Es gibt eine Osterjause und die Kinder sind gespannt, ob der Osterhase auch im Kindergarten etwas versteckt.



Wir wünschen allen Menschen ein friedliches Osterfest!



P.S: Alle Familien, die sich schon mit ihrem Kind auf das Abenteuer Kindergarten freuen, bitten wir noch um ein wenig Geduld. Die Gemeinde wird einen Brief ausschicken, der den Code für die Kidsfox-App enthält. Bitte rasch auf dem Handy installieren. Es folgt eine Einladung zum Informationsaustausch im Kindergarten Atzenbrugg-Heiligeneich.

Liebe Leserinnen und liebe Leser!

Erwarten Sie hier keine Berichte zu unseren Veranstaltungen in der Gemeindebücherei!

Die können Sie besser und aktueller auf der Homepage von der Gemeinde und von der Gemeindebücherei nachlesen.

Hier möchten einige unserer Mitarbeiter Ihnen erzählen, warum sie in der Bücherei mitarbeiten, wo ihr Aufgabenbereich liegt und was sie an unserer Bücherei so schätzen.

Meine ehrenamtliche Arbeit in der Bibliothek macht mir große Freude. Am meisten gefällt mir die Gestaltung des Literaturcafé, das viermal pro Jahr stattfindet. Dafür wähle ich zwei bis drei Bücher aus und stelle diese vor, damit wir im Anschluss gemeinsam darüber diskutieren können. Alle, die auch gerne ein Buch vorstellen möchten, sind jederzeit herzlich willkommen und selbstverständlich sind alle immer zum Zuhören und Mitreden eingeladen, an unserem Literaturcafé teilzunehmen. Das nächste Mal wieder am 2. Mai 2023 um 19 Uhr in unserer schönen Bibliothek in Heiligeneich.



Einen aktuellen Buchtipps habe ich auch noch: Lena Marie Glaser, Arbeit auf Augenhöhe...und wenn Arbeit plötzlich für Freude, Leichtigkeit und Kreativität stünde? Auf ein zahlreiches Kommen zum Literaturcafé und interessante Begegnungen zum Gedankenaustausch in der Bibliothek freut sich

Eure Nicole Mathé

Haben Sie uns schon besucht? In unserer Bücherei gibt es nämlich für jeden etwas zu entdecken! Oft kommen Kinder und ihre Eltern zum Lesen oder Spielen. Andere leihen sich Bücher, Zeitschriften aus oder besuchen unsere Veranstaltungen.

Ich liebe Bücher und deshalb freut es mich ganz besonders, dass eine Bücherei zu einem fixen Bestandteil unserer Gemeinde geworden ist. Wir freiwilligen Mitarbeiter tragen dazu bei, dass dieser Ort gut funktioniert und somit für jeden unserer Gemeindebürger zugänglich bleibt.

Anita Hell-Priesching

Während meiner Tätigkeit in der Bücherei ist einfach immer was los. Hier treffe ich auch Leute, die ich schon lange nicht mehr gesehen habe und es kommt immer zu guten Gesprächen. Ich darf die Spielebestellungen machen und es freut mich, Spiele, die ich kenne, anderen Personen näherzubringen. Es ist schön zu sehen, wie sich Kinder bei uns wohlfühlen. Sie kommen rein, ziehen sich Jacken und Haube aus – teilweise auch Schuhe und machen es sich mit einem Buch gemütlich. Blättern es dann durch und entscheiden, ob sie



es mit nach Hause nehmen oder nicht. Genau dieses Wohlfühlen macht uns aus.

Sonja Prix

Ich finde, dass es in jedem größeren Ort eine Bücherei geben sollte, deshalb freue ich mich über unsere tolle, gut bestückte Bibliothek besonders. Dass ich mitarbeiten will, war von vornherein klar, die ehrenamtliche Arbeit macht Spaß.

Ich finde es spannend zu sehen, was ausgeborgt und wohl auch gelesen wird. Außerdem mag ich es, reinzuspazieren um zu schauen, was es Neues gibt - und es gibt immer etwas Neues.

Michaela Ruß-Widerin

Bücherei

Lesen & Leben in Heiligeneich.

TIPP:

23. April 2023

Tag des Buches

Decken Sie sich in der Bücherei mit Lesestoff ein!



Der Einkauf der Bilderbücher für die Bücherei ist eine sehr abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit für mich! Gerade die Kleinen haben schon viele Vorlieben und Interessen.

Auch den Besuch der Bücherzwerge in der Bücherei darf ich begleiten und die Termine werden immer wieder gerne angenommen!

Bis bald in der Bücherei!

Schlögl Brunhilde

In unserer BücherALLERLei!

In unserer Bücherei findest du allerlei Literarisches, Kritisches, Kitschiges, Kundiges, Gebundenes, Fesselndes und sogar Außerirdisches.

Du kannst hier Erfahrungen machen, Erkundungen, Erlebnisse und Weltreisen zu Schulheftpreisen. Die eigene Fantasie beflügeln.

Imaginäre, besondere und unbändig lebendig gewesene Menschen & Wesen kennenlernen,

Ein jedes Abenteuer ist – nicht nur am Abend möglich. Du wirst die Theater- Kabarett- & Krimi-Vorstellungen in deinen Kopf mögen...

Gerfried Schultheis

Das sind nur einige unserer Mitarbeiter. Insgesamt sind wir 24 ehrenamtliche Tätige. Jeder von uns bringt seine eigenen Fähigkeiten, persönlichen Interessen und Erwartungen ein. Zusammen sind wir ein wunderbar harmonisches, starkes und motiviertes Team.

Wir freuen uns über jede Besucherin und jeden Besucher.

Susanne Haidegger - Büchereileitung

„Unser Glück hängt maßgeblich von der Gemeinschaft ab, in der wir uns aufgehoben fühlen.“
(Hirschhausen)

In diesem Sinne:

Als Zentrum der Kommunikation steht unsere Bücherei ALLEN GENERATIONEN offen.

Nutzen wir diesen Ort auch weiterhin zum Austausch (nicht nur von Büchern), zum Ankommen und Hineinfinden in ein erfülltes, zufriedenes Gemeindeleben.

Waltraud Waldner

Öffnungszeiten:

Dienstag von 16 - 21 Uhr
Donnerstag von 9 - 12 Uhr
Freitag von 16 - 19 Uhr
Samstag von 9 - 13 Uhr

Kontakt:

Tel.: 02275/43088
buecherei@atzenbrugg.gv.at



Das sollten Sie noch wissen:

Lesen ist bekanntlich Abenteuer im Kopf. Mehr noch: Die US-amerikanische Yale University hat sogar herausgefunden, dass sich Lesen positiv auf die Lebenserwartung auswirkt. Wer pro Woche mehr als dreieinhalb Stunden liest, darf mit einer um fast zwei Jahre längeren Lebenserwartung rechnen als ein Lesemuffel.
(SN, 4.3.2023)

Schmökern Sie in unserer Homepage www.buecherei-atzenbrugg.noebib.at, auf Facebook oder gleich direkt in der Gemeindebücherei.

Einladung zum Nordic Walken

Wir starten wieder los ----- in das 9.Jahr!

Saisonbeginn:

Mittwoch, 5.April 2023 um 19 Uhr am UNIMARKT Parkplatz, Heiligeneich,

Wir marschieren etwa 1 Stunde und dazu eingeladen sind alle Sportbegeisterten, egal ob jung oder alt, weiblich oder männlich, aber wie gesagt, wir haben einen schnellen Schritt!

Magret Bandion 0664 43 40 161



Jeden Dienstag - Wandergruppe um Jutta Kabiri



Jeden Dienstag in der Früh startet die Walkinggruppe um Jutta Kabiri. Treffpunkte werden über WhatsApp-Gruppe organisiert – bei Interesse 0664/9255776 Jutta Kabiri „Wir wandern vormittags“

Vortrag Faire Welt

Zahlreiche interessierte Menschen besuchten am 2. März den vom BhW Atzenbrugg und der Gesunden Gemeinde veranstalteten interaktiven Vortrag „Faire Welt – 17 Ziele“ in den Räumen der Gemeindebücherei. Referent Andreas Müller von Südwind NÖ erarbeitete gemeinsam mit den Besuchern die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung. Hilfestellung beim Verständnis der Ziele der Agenda 2030 gaben drei junge Mädchen von unserer Mittelschule, die mit ihrer Lehrerin den Workshop am Vormittag besucht hatten und nun die Erwachsenen an ihren Erkenntnissen teilhaben ließen. GGR Edith Mandl, Leiterin der Gesunden Gemeinde Atzenbrugg begrüßte die Gäste, überbrachte die Grüße der erkrankten BhW Leiterin Susanne Haidegger und bedankte sich bei den Mitarbeiterinnen der Bibliothek für die gastfreundliche Aufnahme. Mit einer angeregten Diskussion über Klima, Verkehr, nachhaltigen Konsum spannte sich der Bogen von den globalen Themen bis zu den ganz nahen Möglichkeiten, sich in der Gemeinde oder auch im Privatleben an den von den Vereinten Nationen 2015 beschlossenen 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung zu orientieren.

Im Bild v.li.: Sonja Prix (Bibliothek) Andreas Müller (Südwind) Vizebgm. Franz Buchberger, Edith Mandl (Gesunde Gemeinde), Bgm. Beate Jilch



Einladung zur fünfjährigen Jubiläumsfußwallfahrt der Bäuerinnen

Gemeinsame Fußwallfahrt von der
Weinzierler Kapelle zur Pfarrkirche Heiligeneich

Datum: 21. Mai 2023

Treffpunkt: 14 Uhr, Dorfkapelle Weinzierl
Ortsstraße 19, 3452 Weinzierl

Route: Dorfkapelle Weinzierl hinauf zum Schusterberg-Kreuz und Hubertus-Marterl, weiter zum Baumlehrpfad der LJ Heiligeneich mit Labstelle und zum Abschluss um 16.30 Uhr Andacht in der Pfarrkirche Heiligeneich mit gemütlichem Ausklang

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis 18. Mai 2023 unter
0664/4340161 oder josefbandion@aon.at.
Bei Schlechtwetter wird das Programm etwas abgeändert.



Wir freuen uns auf eine gemütliche Wanderung!

Die Atzenbrunner Bäuerinnen

Die Sportunion Heiligeneich hat unter der Führung von Lela Kollos (Sportliche Leitung) und Bernadette Tappeiner (Organisatorisches) mit einem von Grund auf überarbeiteten Programm einen Neustart gewagt.

Wie bereits im Wintersemester erfreut sich das neue Angebot auch im Frühling bereits großer Beliebtheit.

Die Trainerinnen Lela, Angelina, Evelyne und Zuzana bringen in ihren Kursen von Montag bis Donnerstag sportliche Abwechslung in die Gemeinde.

Die vorwiegend weiblichen Mitglieder wissen, die Professionalität der angebotenen Einheiten, sowie die Rücksichtnahme auf vorhandene Einschränkungen sehr zu schätzen.

Auch für die Kinder konnte mit Mini und Teen Yoga ein interessantes Angebot geschaffen werden. Im Mai startet dann ein Fun Dance Kids Workshop.

Ein besonderes Highlight wartet im Sommer 2023 auf alle sportlich Interessierten. Ab 12.06.2023 wird immer montags um 19 Uhr im Rahmen der Aktion „Bewegt im Park“ eine Sparteinheit im Schlosspark Atzenbrugg stattfinden. Hier können alle Bewegungswilligen unabhängig

SPORT
UNION 
HEILIGENEICH



LELA EVELYNE ANGELINA ZUZANNA

von einer Mitgliedschaft das Programm kennenlernen.

Das motivierte Team der Sportunion hat noch einiges vor und bedankt sich schon jetzt für die Unterstützung von Seiten der Gemeindeführung.

Das große Interesse und die positiven Rückmeldungen von allen Seiten bestärkt die Sportunion in ihrem ehrenamtlichen Engagement.

**IN DIESEM SINNE EINFACH VORBEI KOMMEN UND MITMACHEN.
ATZENBRUGG - 9FACH SPORTLICH 9FACH LEBENSWERT.**



„Frisch auf“ in die Fröhschoppensaison!

BLASMUSIK
HEILIGENEICH

Mit einem zünftigen Fröhschoppen bei der Hausmesse von Landtechnik Tullnerfeld in Trasdorf wurde die musikalische Saison der Blasmusik Heiligeneich 2023 eröffnet. Mit Polkas, Märschen und anderen Gustostückerln, wie einem Streifzug durch die 80er Jahre oder „Circle of Life“, wurden die Gäste unterhalten. Die nächsten Auftritte im Fröhschoppen- und Konzert-Kalender sind:

- Florianimesse mit Bauernmarkt Trasdorf am So, 30.04.2023
- Schlosshofkonzert Atzenbrugg am Sa, 03.06.2023 (Ersatz 04.06.)
- Fröhschoppen beim FF Fest Atzenbrugg am So, 11.06.2023
- Auftritt der Roberti Banda bei Danube Power Donaubühne Tulln, Fr, 23.06.2023
- Fröhschoppen beim Pfarrfest Heiligeneich am So, 02.07.2023
- Fröhschoppen beim FF Fest Heiligeneich am So, 16.07.2023

Wir g'frein uns auf eich!



Foto: Blasmusik Heiligeneich



Neue Leitung in der Mittelschule Heiligeneich

Seit 1. März 2023 hat die Mittelschule Heiligeneich eine neue Leitung.

Robert Lang kommt ursprünglich aus Trasdorf und besuchte selbst die Volksschule und damals noch die Hauptschule in Heiligeneich.

Danach absolvierte er die Militärakademie in Wiener Neustadt.

Anschließend macht er die Lehramtsprüfung für Mathematik und Sport.

Seine ersten Berufserfahrungen sammelte Robert Lang in der Polytechnischen Schule in Korneuburg, anschließend in der Polytechnischen Schule in Tulln und auch schon zusätzlich in der damaligen Hauptschule in Heiligeneich.

Seit 2009 ist er in der Schule in Heiligeneich als Lehrer fix tätig und wohnt auch in Heiligeneich.

Wichtig ist dem neuen Direktor, eine gute Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern, den Eltern, dem Lehrerteam und dem Schulerhalter.

Die Marktgemeinde Atzenbrugg als Stammesitzgemeinde bedankte sich bei Direktorin Doris Jedlicka für die interimistische Leitung und wünscht dem neuen Direktor Robert Lang alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Foto: privat

li.n.re: Bgm. Beate Jilch, Dir. Robert Lang, Dir. Doris Jedlicka und Vizebgm. Franz Buchberger



Ansturm auf Landtechnik Tullnerfeld

Familie Bayerl lud zum Traktor-Schauen und die halbe Gemeinde war auf den Beinen.

Die Hausmesse war euch heuer wieder sehr gut besucht. Zum Glück hat das Wetter halbwegs gehalten und so konnten zahlreiche Marken/Hersteller (u.a. Massey Ferguson, Kuhn, Stihl uvm.) ihre Produkte und Neuheiten präsentieren. Erstmals fand am Samstag auch ein Oldtimer-Traktortreffen statt. Die knapp 50 Teilnehmer wurden dann einzeln vorgestellt und erhielten eine Urkunde. Am Sonntag hat die Blasmusik zum Fröh-schoppen gespielt. Einige ließen das Wochenende gemütlich bei der Weinbar ausklingen. Wir danken allen BesucherInnen für ihr Kommen und freuen uns auf ein Wiedersehen!



Foto: Knöpfel



Stammtisch der Bürgermeisterin

Was passiert in unserem Schubertschloss?

Wann: 13.04.2023 um 19.30 Uhr

Wo: Sitzungssaal der Gemeinde

Informationsabend über die Neugestaltung des Schubertmuseums inkl. Park

Auf Ihr Kommen freut sich die Marktgemeinde Atzenbrugg!

Bgm.ⁱⁿ Beate Jilch

GGR Edith Mandl



Aktivitäten der Landjugend Heiligeneich rund um den Jahreswechsel

Viel zu tun gab es für die Mitglieder*innen der Landjugend Heiligeneich in der Weihnachtszeit. Der Dezember startete mit dem 2. Agrarkreis bei der Landtechnik Tullnerfeld. Hier lernten die Teilnehmer*innen, wie man verschiedenste landwirtschaftliche Geräte winterfest macht.

Eine Woche später besuchte die Landjugend den Adventmarkt in der Kellergasse Hadres. Dort schlenderten die Mitglieder*innen durch die Gassen und verkosteten leckeren Punsch und weihnachtliche Köstlichkeiten.



Als Dankeschön für die Mitglieder*innen fand am 4. Dezember die Weihnachtsfeier statt, wo in der Kapelle musiziert wurde und später im Heurigenlokal der Familie Resch der Abend mit gutem Essen und Spielen seinen Ausklang fand.

Am 24. Dezember wurde nach 2 Jahren coronabedingten Pause wieder ein Weihnachtskindergarten im Pfarrheim organisiert. Die Mädels der Landjugend bastelten und spielten mit den Kindern, um das Warten auf das Christkind erträglicher zu machen. Die Burschen kochten derweil Glühwein, welcher traditional nach der Christmette ausgeschenkt wurde.

Wie immer wurde auch dieses Mal der Reinerlös in Höhe von € 400,- für einen sozialen Zweck gespendet, Anfang Jänner überreichte die Landjugend jeweils € 200,- an die Organisationen „rollende Engel“ und „Rettet das Kind Niederösterreich“.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Spende!



Ganz im Zeichen der Weiterbildung standen die Monate Jänner und Februar 2023. Hier besuchten die Mitglieder*innen einige Seminare, wie zum Beispiel eine Mostverkostung, eine Schnapsverkostung, einen Meditationsworkshop, die Best of Practice Betriebsführung in der Agrana und einen „Gstanzl singa“-Workshop.



Anfang März wurden die Pisten im Schigebiet Snow Space Salzburg unsicher gemacht. Bei wechselhaftem Wetter mit Sonne, Wind und Schnee wurde fleißig Ski gefahren und natürlich auch das Après Ski-Leben erkundet.

Danach legten die Mitglieder*innen der Landjugend Heiligeneich ihren Fokuss auf die Hausmesse der Landtechnik Tullnerfeld welche vom 25.-26. März stattfand, wo sich auch heuer wieder die Landjugend um die Verpflegung der Gäste kümmerte.



Sonntag, 30. April 2023 - 9⁰⁰

FLORIANIFEIER mit

TRASDOFER

BAUERNMARKT



ZENTRUM HEILIGENEICH

WIR FEIERN GEBURTSTAG

FEIERN
SIE MIT



10 JAHRE

JUBILÄUMSFEIER

Samstag

15.04.2023

HAUPTPLATZ HEILIGENEICH

ab 11 Uhr

WWW.ZENTRUM-HEILIGENEICH.AT



Das Rote Kreuz Atzenbrugg im Jahr 2022

Das Jahr 2022 wurde beim Roten Kreuz Atzenbrugg-Heiligeneich erfolgreich beendet, im Rettungs- und Krankentransportdienst wurden ganze 8.291 Transporte in 44.419 Leistungsstunden absolviert. Für all diese Einsätze spuln unsere Fahrzeuge insgesamt 323.536 Kilometer ab.

Auch in unserem Bereich Gesundheits- und Soziale Dienste gab es in jedem Tätigkeitsfeld eine Steigerung. Nach der COVID-19-Zwangspause starteten wir beim Besuchs- und Begleitdienst richtig durch und unser bewährter Seniorentreff durfte endlich wieder stattfinden. Neu bei uns ist der Service „Bleib Aktiv“, bei dem mit unseren Klienten zuhause einfache Turnübungen gemacht werden, um auch im hohen Alter fit zu bleiben. Abgerundet mit unseren bekannten Services Rufhilfe und Pflegebettenverleih betreuen wir im Bereich Gesundheits- und Soziale Dienste insgesamt bereits knapp 200 Klienten. Beim Blutspendedienst wurden knapp 1.000 wertvolle Blutkonserven abgenommen und auch unsere Jugendrotkreuzgruppe hat ihre Arbeit wieder aufgenommen.

Ehrenamt weiterhin wichtigste Stütze

Die meisten Stunden im Rettungs- und Krankentransportdienst leisteten abermals die ehrenamtlichen Sanitäter, knapp 41 Prozent aller Dienststunden entfällt auf diese, auch im Bereich Gesundheit- und Sozialen Dienste wird der Großteil der Stunden von ehrenamtlichen Mitarbeitern geleistet. Damit wir unsere Leistungen in gewohnter Qualität beibehalten können, sind wir immer auf der Suche nach helfenden Händen!

Dazu veranstalten wir am 2. Juni 2023 um 18 Uhr einen Infoabend an unserer Bezirksstelle! Seien Sie dabei und lassen Sie sich über alle unsere Leistungsbereiche wie dem Rettungsdienst, den Gesundheits- und Sozialbereich, den Blutspendedienst oder unser Jugendrotkreuz informieren!

Bei Interesse einfach eine E-Mail mit der Anmeldung an oea.atz@n.roteskreuz.at senden und unseren Infoabend besuchen, alternativ findet diese Informationsveranstaltung parallel dazu auch virtuell statt. Der Stream ist via oerk.at/rkatzenbrugginfoabend2023 aufrufbar, die Anmeldung dazu erfolgt unverbindlich und kostenlos!



**Wir haben die passende
Jacke für Dich!**

Freiwillig im Roten Kreuz:
MELDE DICH JETZT!
www.passende-jacke.at


ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Feuerwehren ziehen Bilanz

Unsere Gemeindefeuerwehren Atzenbrugg, Heiligeneich und Trasdorf haben ihre Jahreshauptversammlungen abgehalten und berichteten von einem intensiven Jahr 2022. Die drei Feuerwehren wurden auch 2022 zu zahlreichen Einsätzen alarmiert.

Bei den Versammlungen wurden zahlreiche Kameraden und Kameradinnen begrüßt. Alle Kommandos durften erfreulicherweise nach den Corona-Jahren wieder vieles berichten. Es wurden vielen Details über Übungen und Tätigkeiten rund um den Feuerwehrdienst präsentiert. Im Anschluss an die Berichte folgten die Ernennungen und Beförderungen für KameradenInnen.

Bürgermeisterin Jilch bedankte sich bei allen für die vielen verschiedenen Tätigkeiten und Einsatzbereiche, hob besonders die angenehme und gute Zusammenarbeit zwischen den Freiwilligen Feuerwehren und der Gemeinde hervor und sicherte auch weiterhin bestmögliche Unterstützung zu. Weiters sprach sie auch ihre große Hochachtung für die Familien aus, die hinter den FeuerwehrkameradenInnen stehen und diese unterstützen.

Weitere Berichte und Fotos sind auf der jeweiligen Homepage zu finden!



www.ff-atzenbrugg.at

FF Atzenbrugg

Bilanz 2022

4 Brandeinsätze

3 Brandsicherheitswachen

11 Technische Einsätze

8.700 freiwillige Stunden

Am Foto v.l.n.r.: OBI Magdalena Draxler, V Erwin Scharrer, FM Marie Poppinger, Bgm. Beate Jilch, SB Daniel Veselinov, LM Markus Stöger, HLM Andreas Huber, BI Marcel Meyer

FF Heiligeneich

Bilanz 2022

7 Brandeinsätze

4 Verkehrsunfälle

2 Technische Einsätze

4.418 freiwillige Stunden

Am Foto v.l.n.r.: BI Hannes Mann, Vzbgm. Franz Buchberger, HBI Norbert Quixtner, Bgm. Beate Jilch, SB Kerstin Zechbauer, OVM Christian Serloth, V Bernd Fössleitner



www.ff-heiligeneich.at

Am Foto v.l.n.r.: Werner Nacht, Matthias Altmann, Leopold Stich, Hermann Ganser, Ferdinand Altmann, Florian Ziegler, Stellvertreter Christoph Eibensteiner, Andreas Altmann, Bgm. Beate Jilch, Michael Lust, Kommandant Gerald Keiblinger, Michael Schöpf, Verwalter Hannes Muck, Mario Schöpf, Stefan Mandl, Kilian Jilch, David Potocnik jun., Alexander Wieser, Stefan Stich, Lukas Muck.

FF Trasdorf

Bilanz 2022

2 Brandeinsätze

3 Brandsicherheitswachen

14 Technische Einsätze

21 neue Helme



Feuerwehrball 2023 erstmals im Feuerwehrhaus

Nach zweijähriger coronabedingter Pause konnte die FF Atzenbrugg wieder den traditionellen Feuerwehrball veranstalten - diesmal im Feuerwehrhaus als neuem Veranstaltungsort.

Die Mitglieder der Feuerwehr Atzenbrugg hatten im Vorfeld keine Kosten und Mühen gescheut und so wurde die Fahrzeughalle in einen Ballsaal und das ganze Feuerwehrhaus in ein ansprechendes und heimeliges Veranstaltungslokal mit Tischdekoration, Küche, Schank, Bar, Achtel-Bar und Cocktail-Bar verzaubert. Zur Eröffnung konnte Kommandantin OBI Magdalena Draxler am Ballabend neben vielen Ballgästen auch eine Reihe von Ehrengästen begrüßen, darunter LAbg. Bernhard Heinrichsberger, Bürgermeisterin Beate Jilch, VR Norbert Ganser vom Bezirksfeuerwerk-

mando Tulln, BR Johann Kellner und ABI Gerald Keiblinger vom Abschnittsfeuerwehrkommando sowie LRR Peter Angerer als Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes Atzenbrugg.

Auch die vielen treuen Stammgäste waren gekommen und die bewährte Ballmusik „High Music“ sorgte wieder bis in die frühen Morgenstunden für eine volle Tanzfläche.



Der UTC Atzenbrugg/Heiligeneich in der Tennissaison 2023

Sobald der Frühling Einzug hält, kann jede:r Tennisspieler:in die Eröffnung der Freiluftsaison kaum mehr erwarten. Nach dem professionellen Herrichten der Plätze kann - je nach Wetterlage - endlich die Tennissaison 2023 beginnen!

Der UTC Atzenbrugg/Heiligeneich bietet seinen Mitgliedern nicht nur einfach die Möglichkeit, seine Freizeit mit einem bei Jung und Alt gleichermaßen beliebten Hobby zu genießen und sich im sportlichen Wettkampf zu messen. Unser Hauptaugenmerk liegt auf dem Spaß am Sport, bei uns kommt jedoch auch Geselligkeit und Kulinarik nicht zu kurz.

Im Jahr 2023 haben wir wieder vieles vor:
Teilnahme an den NÖTV-Kreismeisterschaften durch je eine Damen- und eine Herrenmannschaft in der allgemeinen Klasse (Termine werden nach Bekanntwerden auf der Vereinshomepage veröffentlicht)
Kindertennis-Schnupperwoche im Rahmen des Ferienaktivprogramms der Marktgemeinde At-

zenbrugg vom 3. bis 7.7.2023

Vergünstigtes Kinder- und Jugendtraining - ermöglicht durch Unterstützung durch die Gemeinde. Dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Interne Vereinsmeisterschaften vom 14. bis 26.8.2023

Juxturnier für Mitglieder am 23.9.2023

Jeden Dienstag ist Damenabend, jeden Mittwoch ist Männerabend! uvm.

Neugierig geworden?

Schau vorbei und sei dabei! Neue Mitglieder werden jederzeit sehr gerne aufgenommen und herzlich willkommen geheißen.

Melde dich einfach bei unserem Obmann Thomas Lechner unter der Telefonnummer 0660/3511808!

Wir freuen uns auf dich!





HILFSWERK



Ehrenamtlicher Besuchsdienst

Damit Einsamkeit keine Chance hat.

Es ist eine Freude, Zeit mit lieben Menschen verbringen zu können – vor allem im Alter, wenn man nicht mehr so mobil ist oder soziale Kontakte abnehmen.

Sie möchten besucht werden?

Im Rahmen des Besuchsdienstes leisten Ihnen unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen Gesellschaft. Dies ist für Sie **kostenlos**!

Sie möchten ehrenamtlich mitarbeiten?

Unser Angebot an ehrenamtliche Besucher/innen:

- Kostenlose Einschulung und Seminare
- Laufende Begleitung und Austausch im Team
- Gemeinsame Veranstaltungen und Ausflüge
- Versicherungsschutz
- Ermäßigte NÖ Card (unterstützt von NÖ Versicherung)

Wir freuen uns auf Sie!

Hilfswerk Atzenbrugg

Maria Wallner | T 0660/400 27 30

maria_wallner@aon.at





Pfarre Heiligeneich

**Aktion „Rettet den Glockenstuhl!
Warum die Glocken der Pfarrkirche unsere
Hilfe brauchen ...**



Die Kirche in Heiligeneich mit ihren 4 Glocken hat ein stimmungsvolles Geläute, das uns allen vertraut ist. Wie vielen aufmerksamen Beobachtern schon aufgefallen ist, fehlt seit Monaten beim vollen Geläute die größte Glocke, auch „Heiligeneicher Pummerin“ genannt. Sie ist mit ihren 1.300 kg die schwerste Glocke und darf aus Sicherheitsgründen nicht mehr geläutet werden. Der historische Glockenstuhl an dem die 4 Glocken hängen ist in die Jahre gekommen und bedarf dringend einer Sanierung. Da diese Kosten in der Höhe von € 37.000,- von der Pfarre selbst übernommen werden müssen, wurde die Spendenaktion „Rettet den Glockenstuhl“ gestartet. Gemeinsam können wir es schaffen, dass unser stimmungsvolles Geläute zu Weihnachten 2023 wieder erklingen kann.

Helfen Sie mit ihrer Spende mit, den Glockenstuhl zu retten:
Konto bei Raiffeisenbank Heiligeneich,
IBAN: AT67 3228 6000 0000 2782

Bitte vormerken:

PFARRFEST am Sonntag 2. Juli 2023

Zugunsten der Aktion „Rettet den Glockenstuhl“ lädt die Pfarre sehr herzlich zu einem ganztägigen Pfarrfest im Pfarrgarten ein.

Festprogramm von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Messe um 9.00 Uhr mit Kirchenchorbegleitung, anschließend Fröhschoppen mit der Blasmusik Heiligeneich

Am Nachmittag: Kinderprogramm, Bäuerinnenchor, Kirchenchor und Schlussverlosung

Für das leibliche Wohl ist mit warmen und kalten Speisen sowie mit Mehlspeisen und Kaffee bestens gesorgt.

Der gesamte Reinerlös kommt der Aktion „Rettet den Glockenstuhl“ zugute!

Die Pfarre freut sich auf ihren zahlreichen Besuch.

Pilger- und Kulturreise Portugal 19. bis 26. Juni 2023

Flugreise mit den Pfarren Spitz, Mühldorf-Niederranna, Heiligeneich und Heiligenkreuz-Gutenbrunn nach Portugal mit Besuch von Porto, Braga, Weinbauregion Douro, Coimbra, Fatima, Alcobaca, Nazare, Lissabon und eintägigem Ausflug nach Santiago de Compostela.

Geistliche Begleitung: Pfarrer Mag. Krzysztof Nowodczynski, Pfarrer Mag. Robert Wajda.

Info und Anmeldung (bis 1.4.) bei Moser Reisen, Carmen Dienstl, Graben 18, 4010 Linz, Tel. 0732/2240-45, dienstl@moser.at



Kirchenchor Heiligeneich



Fleißig proben wir im Kirchenchor Heiligeneich, um mit Ihnen/ euch am Samstag, den 13. Mai 2023 gemeinsam auf der ABC Ranch in Trasdorf in die Welt der Musicals einzutauchen. Wir dürfen dabei die Reiter*innen und ihre Pferde bei der Darstellung der verschiedensten Musical-Hits mit Live-Musik unterstützen.

Zahlreiche Solist*innen aus dem Chor übernehmen bekannte Rollen, wodurch diverse Charaktere aus dem Musical „König der Löwen“, wie z.B. Simba, Nala und Mufasa zu Gast sein werden. Auch Tabaluga, Shrek sowie die Eiskönigin werden mit ihren größten Hits dabei sein. Weltberühmte Chorstücke wie beispielsweise „I follow him“ oder „Der ewige Kreis“ komplettieren das vielfältige Programm und sorgen für einen stimmungsvollen Nachmittag mit Ohrwurmgarantie!



OSTERN 2023 MIT DEM KIRCHENCHOR HEILIGENEICH



2. April 8:30
Heilige Messe zum Palmsonntag

8. April 19:00
Feier der Osternacht

9. April 10:00
Hochamt zum Ostersonntag
Missa brevis in F „Jugendmesse“
von Joseph Haydn mit
Kirchenchor und Orchester

Verschönerungsverein Moosbierbaum-Heiligeneich

**Erste „mobile Blumenwiese“ und Gartenseminar zum Thema „Kräuter“ -
Der Verschönerungsverein Moosbierbaum-Heiligeneich hat heuer wieder einiges vor**

Bei der Jahreshauptversammlung im März 2023 wurden nicht nur der Vorstand und die Beiräte neu gewählt (siehe Foto) sondern es wurde auch das Jahresprogramm 2023 vorgestellt.

Neben den saisonalen Frühjahrs- und Herbstbepflanzungen steht in Heiligeneich gemeinsam mit der Gemeinde eine Umgestaltung der Flächen zwischen dem Einkaufszentrum und der RAIKA auf dem Programm.

In Moosbierbaum soll ein Sitzplatz mit einem Tisch und zwei Bänken zum gemütlichen Beisammensein auf dem Dorfplatz einladen. Als innovative Neuheit wird der Holzschlitten auf Dorfplatz mit der ersten „mobilen Blumenwiese“ der Gemeinde begrünt werden, um uns Blumenschmuck der natürlichsten Art zu bieten. Ein interessanter Versuch, der uns eine Wiese aus der Seiten-Perspektive erleben lässt.

Unserem Jahresmotto „Natur & Kräuter“ entsprechend, findet schon am 22. April von 14.00 bis 16.00 Uhr das erste Gartenseminar in der Gärtnerei Huber statt. „Eigene Kräuter für eine gesunde Küche!“ Unser Gärtnermeister Markus Huber gibt uns praktische Tipps für die Pflege von Kräutern im Garten, auf den Balkon oder am Fensterbrett. Und weiters werden alle Fragen rund um Gemüse im Garten, im Hochbeet oder auf dem Balkon gerne beantwortet. Nähere Infos und Anmeldung unter: 0699 11028252 (Egon Fischer)

Abschließend ein großes DANKE an alle, die es mit ihren Mitgliedsbeiträgen und Spenden möglich machen, Moosbierbaum und Heiligeneich schöner zu gestalten!

Mehr Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:
www.vv-moosbierbaum-heiligeneich.at



v.l.n.r.: Manfred Rathmann (ehemaliger Kassaprüfer), Anton Scharl (Obmann-Stv.), Rudolf Reither (Kassaprüfer), Ingrid Plobner (Beirätin), Annemarie Maitz (Schriftführerin), Maria Senninger (Beirätin), Ottilie Schmatz (Finanzreferentin), Hermine Brabletz (Beirätin), Marina Fischer (Beirätin), Egon Fischer (Obmann) und Bgm. Beate Jilch. Nicht auf den Foto: Elisabeth Grassl (Beirätin), Johanna Sauprügl (Beirätin), Ferdinand Ziegler (Kassaprüfer)

ZWERGERLTREFF

für Familien mit Kindern
von Geburt an bis zum Kindergarteneintritt
zum Treffen, Kennenlernen, Austauschen
und Kontaktnüpfen!



dienstags

14.02.2023 - 28.02.2023 - 14.03.2023 - 28.03.2023 -
11.04.2023 - 25.04.2023 - 09.05.2023 - 23.05.2023 -
06.06.2023 - 20.06.2023 - 04.07.2023 - 18.07.2023 -
01.08.2023 – 29.08.2023

9:30 - 11 Uhr

im Pfarrheim Heiligeneich
Hauptplatz 1, 3452 Heiligeneich

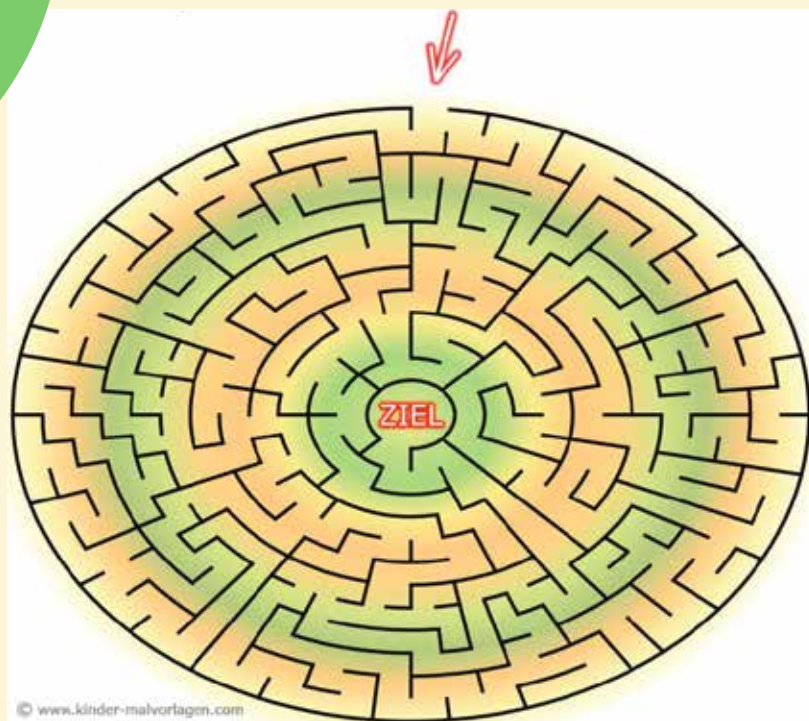
Wir freuen uns schon sehr auf ein gemütliches zusammenkommen!

Schreib uns, wir fügen dich gern in die Whatsapp Gruppe hinzu.
Hier geben wir auch Infos, kurzfristige Änderungen etc. bekannt:
Daniela 0664/1666828 und Bianca 0664/4240755

Rätsel- spaß



Finde den Weg ins
Zentrum!



© www.kinder-malvorlagen.com

Sudoku



		5	4	8			6	7
8	3			6	9	5		
7		6	5			4		8
	7		9		6		5	2
6		3		7	2	1	9	
	2	9	1			8		
3	8			5	7			9
		7	3		4	2	8	
5		2	6			7		3

Lösung:

5	4	2	6	9	8	7	1	3
9	6	7	3	1	4	2	8	5
3	8	1	2	5	7	6	4	9
4	2	9	1	3	5	8	7	6
6	5	3	8	7	2	1	9	4
1	7	8	9	4	6	3	5	2
7	9	6	5	2	1	4	3	8
8	3	4	7	6	9	5	2	1
2	1	5	4	8	3	9	6	7



Wir gratulieren...



95. Geburtstag von
Figl Anna
aus Moosbierbaum



90. Geburtstag von
Herzog Josef
aus Heiligeneich

60. Geburtstag von
Beyerl Franz
aus Atzenbrugg



Eiserne Hochzeit von Theresia
& Franz Resch

Alles
Gute!

Schubertiaden 2023 mobil!

14. Mai 2023 - 16.00 Uhr in der Pfarrkirche Heiligeneich

A Cappella Chor Tulln, Leitung: Gottfried Zawichowski

Claudia Goebel, Sopran

Werke von Joseph Haydn, W. A. Mozart, Franz Schubert und Anton Bruckner.

Karten zu 22,- €

2. September 2023 - 19.30 Uhr Schloss Aumühle

Anja Mittermüller, Mezzosopran, Gerald Schubert, Violine

Norbert Bauerstatter, Viola, Bernhard Hedenborg, Violoncello

Clemens Zeilinger, Klavier

Lieder und Kammermusik von Franz Schubert

Karten zu 25,- €

3. September 2023 - 16.00 Uhr Schloss Aumühle

Schubert-Serenade des Landes NÖ

KS Ildiko Raimondi, Sopran, Daniel Auer, Violine

Andrea Linsbauer, Klavier

Karten zu 25,- €

8. Oktober 2022 - 16.00 Uhr in der Schlosskapelle

Orgel trifft Volksmusik



Aufgrund der aktuellen Situation ist das Programm unter Vorbehalt.

Weitere Infos unter www.atzenbrugg.at

WASSER FÜR *di und mi.*

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung neuer Naturfilteranlagen sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser

EVN
Energie. Wasser. Leben.

